

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Moorrege
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 23.05.2022

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Ydrama, Kirchenstraße 28, 25436
Moorrege

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Michael Adam	FWM	Vorsitzender
Herr Martin Balasus	CDU	
Herr Bürgermeister Wolfgang Balasus	CDU	als Vertreter für Rolf Hantel
Herr Wolfgang Burek	CDU	
Herr Thomas Kasimir	FWM	
Herr Claus Reimers	FWM	
Herr Thorben Repenning	Bünd	
nis90/Die Grünen		
Frau Janina Schildt	SPD	
Herr Stefan Schmidt	CDU	

Außerdem anwesend

1 Einwohner

Protokollführer/-in

Herr Neumann Fachbereichsleiter FB 3

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Rolf Hantel CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 11.05.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 10 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Als TOP 1 wird eingeführt: „*Verpflichtung eines bürgerlichen Mitglieds*“

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitglieds
2. Mitteilungen
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderung der Satzung der Betreuungsschule Moorrege
Vorlage: 1339/2022/MO/BV
5. Abrechnung des Konzertes mit der Klassik Philharmonie Hamburg am 11.09.2021 hier:
Aktualisierung der Einnahmen und Ausgaben des Konzertes
Vorlage: 1321/2021/MO/BV
6. Einführung von Energiesparmodellen an Schulen und Kindertagesstätten
Vorlage: 1362/2022/MO/BV
7. Zuschuss für Fahrkarten im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
8. Gewährung von Zuschüssen bei der Gebäudeausstattung mit
Regenwassernutzungsanlagen
Vorlage: 1373/2022/MO/BV
9. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung eines bürgerlichen Mitglieds

Herr Adam verpflichtet Herrn Stefan Schmidt zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt diesen als neues bürgerliches Mitglied des Finanzausschusses in seine Tätigkeit ein.

zu 2 Mitteilungen

Mitteilungen liegen nicht vor.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

**zu 4 Änderung der Satzung der Betreuungsschule Moorrege
Vorlage: 1339/2022/MO/BV**

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 15.12.2021 beschlossen, dass die Elternbeiträge moderat erhöht werden sollen. Des Weiteren soll auch eine Betreuung bis 15.00 Uhr möglich sein.

Frau Schildt erklärt, dass sich der Schul- und Kulturausschuss für eine moderate Erhöhung der Elternbeiträge zum 01.08.2022 ausgesprochen hat. Der Finanzausschuss schließt sich der Empfehlung des Fachausschusses an, die Elternbeiträge gemäß Vorschlag 1 der Vorlage anzupassen.

Beschluss:

Der der Finanzausschuss empfiehlt folgende Erhöhung der Elternbeiträge zum 01.08.2022:

§ 7 Abs. 1-4 der Satzung der Betreuungsschule erhält folgende Fassung:

- (1) Die monatlichen Gebühren betragen für die Betreuung bis 14.00 Uhr
 - für das erste Kind monatlich 70,00 Euro
 - für jedes weitere Kind monatlich 50,00 Euro
- (2) Die monatlichen Gebühren betragen für die Betreuung bis 15.00 Uhr
 - für das erste Kind monatlich 85,00 Euro
 - für jedes weitere Kind monatlich 65,00 Euro
- (3) Die monatlichen Gebühren betragen für die Betreuung bis 16.00 Uhr
 - für das erste Kind monatlich 105,00 Euro
 - für jedes weitere Kind monatlich 85,00 Euro
- (4) Die monatlichen Gebühren betragen für die Betreuung bis 17.00 Uhr
 - für das erste Kind monatlich 120,00 Euro
 - für jedes weitere Kind monatlich 100,00 Euro

Alle anderen §§ bleiben von der Änderung unberührt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Abrechnung des Konzertes mit der Klassik Philharmonie Hamburg
am 11.09.2021 hier: Aktualisierung der Einnahmen und Ausgaben des
Konzertes**

Vorlage: 1321/2021/MO/BV

Der Vorsitzende, Herr Adam verweist auf die Sitzungsvorlage mit der detaillierten Aufstellung der Ausgaben und Einnahmen des letzten Konzerts.

Die Gemeindevertretung hat bereits in der Sitzung am 20.04.2022 die Abrechnung zur Kenntnis genommen und beschlossen, dass auch 2022 ein weiteres Klassikkonzert stattfindet.

Die Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 Euro sind im Haushalt bereitgestellt.

Das Thema der Preiserhöhung für die Eintrittskarten wurde zur Beratung an den Schul- und Kulturausschuss verwiesen.

Der Fachausschuss hat einstimmig empfohlen, dass ab dem Klassik-Konzert im Jahr 2022 das Eintrittsgeld auf 25,00 Euro erhöht wird.

Beschluss:

Der Finanzausschuss schließt sich der Empfehlung des Schul- und Kulturausschuss an und beschließt, dass ab dem Klassik-Konzert im Jahr 2022 das Eintrittsgeld auf 25,00 Euro erhöht wird.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Einführung von Energiesparmodellen an Schulen und
Kindertagesstätten**

Vorlage: 1362/2022/MO/BV

Auf die Sitzungsvorlage sowie die Beratung im Schul- und Kulturausschuss wird verwiesen. Der Fachausschuss hat sich nach ausführlicher Diskussion gegen die Einführung eines Energiesparmodells an der Grundschule ausgesprochen.

Bürgermeister Balasus berichtet über seine Erfahrungen von Energiesparmodellen an Schulen. Grundsätzlich werden Anreize zum

Energiesparen begrüßt. Die anfängliche Motivation der Nutzer geht jedoch merkbar zurück, wenn sich nur geringe Energiespareffekte einstellen. Das Interesse an derartige Modellen lässt oft nach einiger Zeit nach.

Laut Mitteilung der Schulleitung wird in der Grundschule der Klimaschutz und die Energieeinsparung aktiv thematisiert und das Energiesparverhalten der Schülerinnen und Schüler ist bereits jetzt sehr positiv. Schulische Projekte zum Klimaschutz können begleitet und gefördert werden.

Da die Schule im Rahmen der Digitalisierung gerade mit vielen neuen elektrischen Geräten ausgestattet wurde und zudem eine höhere Präsenz vorliegt, sind derzeit keine erkennbaren Einsparungen, sondern eher mehr Ausgaben zu erwarten.

Das momentan zu befürchtende sehr geringe Einsparpotenzial könnte dazu führen, dass die Motivation der Schülerinnen und Schüler für Energiesparmodelle daher eher leidet.

Der Finanzausschuss schließt sich der Auffassung des Schul- und Kulturausschusses an und spricht sich gegen die Einführung eines Energiesparmodells an der Grundschule aus.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, das Energiesparmodell an Schulen nicht einzuführen.

einstimmig abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Zuschuss für Fahrkarten im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)

Die Gemeindevertretung hat im Jahr 2020 beschlossen, dass Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren sowie junge Erwachsene bis zum 21. Lebensjahr, sofern sie sich in Schul-, Berufsausbildung, Studium, Bundesfreiwilligendienst, FSJ oder Praktikum befinden, gegen Vorlage einer Monatskarte des ÖPNV einen Zuschuss von 10,-- € erhalten.

Ab dem Schuljahr 2021/22 können beim Kreis Pinneberg von Schülerinnen und Schüler der öffentlichen allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen für den Besuch der Oberstufe ab Klasse 11 Fahrtkostenerstattungen für den ÖPNV beantragt werden. Entsprechende Förderrichtlinien hat der Kreis Pinneberg erlassen. Insofern entfällt für die Schülerinnen und Schüler eine zusätzliche Förderung durch die Gemeinde.

Laut Bgm. Balasus verfügt der verbleibende Personenkreis in der Regel bereits über eigenes Einkommen oder anderweitige Unterstützungen (z.B.

Bafög), so dass die gemeindliche Förderung gänzlich eingestellt werden kann. Zudem steht der verbleibende Verwaltungsaufwand in keinem angemessenen Verhältnis zur Anzahl der Nutzer.

Herr Repenning bitte die Verwaltung, die Anzahl der Nutzer sowie deren Zugehörigkeit zu der jeweiligen Personengruppe zu ermitteln, um eine bessere Entscheidungsgrundlage zu erhalten.

Hinweis der Verwaltung:

Von den insgesamt 6 Antragstellern in den Jahren 2020/2021 waren 4 Schüler/innen und 2 Studenten/innen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, den gemeindlichen Fahrtkostenzuschuss für den ÖPNV aus den vorgenannten Gründen komplett einzustellen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Gewährung von Zuschüssen bei der Gebäudeausstattung mit Regenwassernutzungsanlagen
Vorlage: 1373/2022/MO/BV**

Die Gemeinde Moorrege fördert aus ökologischen Gründen die Ausstattung von Gebäuden mit Regenwassernutzungsanlagen, um den Verbrauch hochwertigen Trinkwassers durch Einsatz von Regenwasser zu mindern.

Die aktuellen Fördergrundsätze der Gemeinde Moorrege für die Gewährung von Zuschüssen bei der Gebäudeausstattung mit Regenwassernutzungsanlagen sind 1992 in Kraft getreten.

Da die Nachfrage an der Bezuschussung von Regenwassernutzungsanlagen in den vergangenen Jahren bislang äußerst gering war, ist darüber zu beraten, ob die Förderung beibehalten werden soll.

Laut GV Burek wird der Schutz des Trinkwassers und die Reduzierung des Verbrauchs in Zukunft eine noch höhere Bedeutung gewinnen. Insbesondere durch WC-Spülungen werden große Mengen hochwertigen Trinkwassers verbraucht. Der Einbau von Regenwassernutzungsanlagen kann dazu beitragen, dass weniger Trinkwasser verbraucht wird.

Herr Burek plädiert dafür, den Einbau von Regenwassernutzungsanlagen weiterhin finanziell zu fördern.

Nach Auffassung der Ausschussmitglieder liegt die geringe Anzahl von Förderanträgen auch daran, dass die Förderung der Gemeinde zu wenig bekannt ist.

Es wird erwartet, dass der Einbau von Regenwassernutzungsanlagen zukünftig wieder ansteigt. Der gemeindliche Beitrag zu Schutz des Trinkwassers sollte erhalten bleiben.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, den Bau von Regenwassernutzungsanlagen mit 10% der Anschaffungskosten bis max. 500,- EUR weiterhin zu bezuschussen und über die jeweiligen Förderanträge zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.05.2022

gez. Michael Adam
Vorsitzender

gez. Neumann
Protokollführer